



Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, 50964 Köln

BEARBEITUNG

Stefanie Keienburg

HAUSANSCHRIFT

Von-Gablenz-Straße 2-6  
50679 Köln

POSTANSCHRIFT

50964 Köln

TEL: 0221 3673-4489

FAX: 0221 3673-54489

E-MAIL

stefanie.keienburg@bafza.bund.de

Köln, 16.07.2020

## Unterstützen Sie das Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit nunmehr sieben Jahren berät das Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“ Betroffene in ganz Deutschland rund um die Uhr, kostenfrei, anonym und vertraulich. Dass die Zahl der Beratungen kontinuierlich ansteigt, zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind: **Allein 2019 gab es rund 44.700 Beratungskontakte und damit 6,5 Prozent mehr als im Vorjahr.**

Das Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“ noch bekannter zu machen und betroffenen Frauen den Weg zur Beratung zu ebnen, bleibt unsere kontinuierliche Aufgabe. Dieses Ziel können wir nur durch das Engagement starker Partnerinnen und Partner erreichen. Städte und Gemeinden, insbesondere die Gleichstellungsbeauftragten, sind dabei an vorderster Stelle zu nennen. Seit unserem Start 2013 informieren sie vielerorts über das Beratungsangebot – sowohl durch die Verbreitung von Infomaterialien als auch mit eigenen Projekten. Die Aktivierung der Bevölkerung und die Teilnahme an der jährlichen Mitmachaktion „Wir brechen das Schweigen!“ zum 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, sind ein wichtiger Teil davon.

**Unser Ziel: Möglichst alle Frauen in Deutschland sollen das Angebot des Hilfefons „Gewalt gegen Frauen“ kennen. Tragen auch Sie dazu bei, dass die 08000 116 016 und die Online-Beratung auf [www.hilfefon.de](http://www.hilfefon.de) bundesweit noch bekannter werden.**

Dafür möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten. Machen Sie in Ihren Landkreisen, Städten und Gemeinden auf das Beratungsangebot aufmerksam. Und weisen Sie darauf hin, dass auch Personen aus dem sozialen Umfeld gewaltbetroffener Frauen sowie Fachkräfte sich bei Fragen jederzeit an die Beraterinnen des Hilfefons „Gewalt gegen Frauen“ wenden können.

**Mit welchen Maßnahmen Sie ganz leicht zur Bekanntmachung beitragen können, erfahren Sie in unserem neuen Unterstützervideo. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, das Video anzusehen: <https://youtu.be/bCnmM7Bggls>**

BESUCHERANSCHRIFT

Bundesamt für Familie  
und zivilgesellschaftliche Aufgaben  
50679 Köln, Von-Gablenz-Straße 2-6  
Servicezeit: montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr

Telefon: 0221 3673-0  
Telefax: 0221 3673-4661  
Internet: [www.bafza.de](http://www.bafza.de)

Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken  
Kontoinhaber: Bundeskasse Trier  
BIC: MARKDEF1590  
IBAN: DE81 5900 0000 0059 0010 20





Für Ihren Beitrag bei der weiteren Bekanntmachung des Hilfefonens „Gewalt gegen Frauen“ danken wir Ihnen recht herzlich.

Bei Fragen zum Thema Öffentlichkeitsarbeit des Hilfefonens steht Ihnen Frau Keienburg als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung ([stefanie.keienburg@bafza.bund.de](mailto:stefanie.keienburg@bafza.bund.de), Durchwahl -4489).

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Petra Söchtig  
Leiterin des Hilfefonens „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfefonens „Gewalt gegen Frauen“ berät unter der Rufnummer **08000 116 016** und online auf [www.hilfefonens.de](http://www.hilfefonens.de) zu allen Formen von Gewalt – rund um die Uhr und kostenfrei. Die Beratung erfolgt anonym, vertraulich, barrierefrei und in 17 Fremdsprachen. Auf Wunsch vermitteln die Beraterinnen an eine Unterstützungseinrichtung vor Ort. Auch Bekannte, Angehörige und Fachkräfte können sich an das Hilfefonens „Gewalt gegen Frauen“ wenden.